



*Konfirmation 2000*



*Liebe Konfirmanden und Konfirmandinnen des Jahres 2000!*

*Den hohen Fest- und Feiertag eurer Konfirmation dürft ihr in diesem besonderen Jahr, dem Jahr zweitausend, erleben. Mit bewegtem und vorbereitetem Herzen übernehmt ihr die Verantwortung für euer zukünftiges Glaubensleben, indem ihr am Altar Gottes ein Gelübde ablegt und so unserem himmlischen Vater unverbrüchliche Treue gelobt. Das ist nicht nur ein Bekenntnis mit dem Mund, sondern ein Bekenntnis des Glaubens, ja, sogar des Herzens. Alle diese drei Bekenntnisse müssen harmonisch ineinander wirken.*

*Auf eurem weiteren Lebens- und Glaubensweg soll euch das Wort aus Psalm 119, 18 begleiten:*

*„Öffne mir die Augen, dass ich sehe die Wunder an deinem Gesetz.“*

*Im folgenden Vers 19 bekennt der Psalmist: „Ich bin ein Gast auf Erden!“ – Durch die Wiedergeburt aus Wasser und Geist seid ihr aber*

*zu Himmelsbürgern und Gottes Hausgenossen geworden. Das ist Grund und Ursache zu tiefer Dankbarkeit und großer Freude, denn dadurch sind eure Namen im Himmel geschrieben. Diese Freude soll an eurer Konfirmation in eurer Seele leuchten.*

*„Öffne mir die Augen!“ – das sei eure tägliche Bitte, um in allen Lebenslagen zu erkennen und wahrzunehmen, was euch der Herr zeigen will. Er lässt uns alles sehen, was zur Erfüllung seines Heilsplanes zu wissen notwendig ist. Möge jeder von euch wie der junge Jeremia sein. Gott konnte ihm antworten: „Du hast recht gesehen.“*

*Wir sehen die Wunder am Gesetz der materiellen Schöpfung Gottes. Vollzieht sich nicht alles nach göttlichem Plan und in einzigartiger Ordnung? Gott hält die Elemente fest in seiner Hand.*

*Wir kennen aber auch das Gesetz des Geistes, wie es im Psalm 1 in den Versen 1 und 2 sowie im Psalm 40 im Vers 9 zum Ausdruck kommt. Worin zeigen sich die Wunder an diesem Gesetz des Geistes?*

- In der Erwählung und Berufung zur Gotteskindschaft*
- in der Gnade und Vergebung und den erlösenden Kräften aus dem Heiligen Abendmahl*
- im Wort Gottes bei unserer Zubereitung auf die Wiederkunft Jesu*
- in der Verwandlung und Entrückung*
- in der neuen Schöpfung, wo wir auf ewig beim dreieinigen Gott sein dürfen.*

*Zusammen mit allen Aposteln der Erde wünsche ich euch einen unvergesslichen Segenstag.*

*Mit herzlichen Grüßen, euer*